



- falten

DIE ZELLWEGER IN TROGEN EINE ENTDECKUNGSREISE SA.17.10.26

Der Trogener Landsgemeindeplatz überrascht viele Besucherinnen und Passanten. Wie kommen derart beeindruckende Steinhäuser an den Platz im ländlichen Dorf auf diesem exponierten Felssporn? Und das mit einer Architektur, die man eher in grossen Städten oder in Italien anzutreffen gewohnt ist. Nur schon die Fassade der Kirche lässt einen unvermittelt an Lucca denken.

Erfolgreiche Kaufleute der Familie Zellweger haben zwischen 1747 und 1809 diese Bauten als ihre Wohn- und Geschäftshäuser erstellt. Im Inneren sind sie reich dekoriert, weisen überraschend schöne Säle, verzierte Treppenhäuser und beeindruckende Kunstwerke auf. Ebenso spannend wie das gebaute Erbe ist die Geschichte der Kaufmannsfamilie mit allem, was eine wohlhabende und erfolgreiche Familie in jenen Jahren erlebte.

Gerne entführe ich Dich in diese Welt der vergangenen Jahrhunderte. Beim Rundgang durch die verschiedenen Bauwerke erlebst Du nicht nur das gebaute Erbe, sondern ebenso die Geschichte und Geschichten, die Menschen und Besucher aus dieser faszinierenden Welt!

PROGRAMM

- | | |
|---------------------|---|
| DATEN | Samstag, 17. Oktober 2026, 11.00 bis ca. 13.30 Uhr |
| TREFFPUNKT | Wir treffen uns vor der Führung zu einem gemeinsamen Kaffee im Café Ernst am Landsgemeindeplatz, Trogen. Start der Führung ist um 11.00 Uhr. Den Ausklang geniessen wir im Bistro des historischen Gasthauses Krone. |
| BESICHTIGUNG | Landsgemeindeplatz - Pfarrhaus - Rathaus - Kirche - Fünfeckpalast - Gasthaus Krone |
| ANMELDUNG | Bis am Tag vor der Führung über die Homepage www.kodiak.swiss oder per Mail an urs@kodiak.swiss |
| KOSTEN | CHF 20.00. Bezahlung durch Überweisung auf das Konto von Kodiak GmbH, IBAN CH84 0076 3000 1250 7410 8 bei der Appenzeller Kantonalbank, Appenzell oder in bar / per Twint zu Beginn der Führung |
| DURCHFÜHRUNG | Die Führung wird mit maximal 15 Teilnehmenden durchgeführt. Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Die Angemeldeten erhalten eine Bestätigung per Mail. Für Gruppen kann die Führung auf Anfrage an anderen Daten durchgeführt werden. |



GEMEINSAM UNTERWEGS!

HINTERGRÜNDE

ZELLWEGER

Im Appenzellerland wurde zwischen dem 17. und beginnenden 19. Jahrhundert in fast jedem Haus in Heimarbeit gewoben. Die Kaufmannsfamilie Zellweger wurde mit dem Handel von Leinenstoffen gross und stieg ab der Mitte des 18. Jahrhunderts in den Baumwollhandel ein. Mit Niederlassungen in Lyon und Genua sowie Korrespondenten in vielen anderen Städten Europas bauten sie ihr Geschäft aus und waren dabei überaus erfolgreich. Auch politisch hatten sie grossen Einfluss, waren Landammänner, Hauptleute und Abgeordnete an der Tagsatzung. Lass Dich mit den Geschichten und Anekdoten aus dem Leben dieser Persönlichkeiten in die Welt der Zellweger entführen!

PALÄSTE

Dank ihrer internationalen Kontakte und ihrem Vermögen bauten die Zellweger im ländlichen Trogen eine städtisch geprägte Architektur. Die Steinhäuser, ursprünglich als Wohn- und Geschäftsbauten errichtet, sind heute mehrheitlich im Besitz der öffentlichen Hand oder von Stiftungen und wurden in den letzten 50 Jahren in verschiedenen Etappen aufwändig renoviert. So bildet das Ensemble am Landsgemeindeplatz ein kulturhistorisch überaus wertvolles Erbe, das Menschen von nah und fern überrascht und begeistert.

AUFARBEITUNG

Die Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden in Trogen beherbergt das Familienarchiv der Zellweger und hat die Geschichte der Zellweger erforscht und aufgearbeitet sowie die Paläste in Trogen, die im Eigentum von Kanton und Gemeinde stehen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Trogen für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Führungen finden in Partnerschaft mit der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden statt. Weitere Informationen: www.jahrhundertderzellweger.ch

ECHO

PORTRAIT

Das Appenzellerland ist meine Heimat. Aufgewachsen in Speicher und wohnhaft in Trogen waren mir die Steinpaläste am Landsgemeindeplatz immer bekannt. Die Geschichte dahinter blieb mir aber lange verborgen. Erst in den letzten zehn Jahren wurde diese durch die Kantonsbibliothekarin, Heidi Eisenhut, aufgearbeitet, dokumentiert und zugänglich gemacht. Für mich persönlich war das eine grosse Entdeckung direkt vor der Haustür! Heute darf ich mit Begeisterung Gruppen durch die Gebäude führen, Hintergründe erklären und die Geschichte mannigfaltig erleben lassen. Ich freue mich, mit Euch ein Stück weit in diese Welt einzutauchen.

Lass von dir hören!

Urs von Däniken / Wanderleiter mit eidg. FA

KONTAKT

Kodiak GmbH / Urs von Däniken / Wanderleiter mit eidg. Fachausweis / 9043 Trogen / Schweiz
Telefon +41 79 660 24 92 / hello@kodiak.swiss / www.kodiak.swiss